



in Entrüstung gehalten werden. Was die Partei, die Presse, die Fraktion und der Vorstand tun konnten in der Agitation gegen die 400 Millionen indirekter Steuern, das ist getan worden. Es wäre ein Verbrechen, wenn der Parteitag sich nicht gegen all diesen Doktrinismus und Fanatismus wehren wollte. (Großer Beifall bei den Revisionisten.) Ist es denn ein Parteiverrat, wenn die Fraktion mit ihrer unglücklichen Stellungnahme zur Erbschaftsteuer wartet, bis die politische Situation sich klärt? ...

Reichstagsabg. Döhl (Straßburg): Die Ausführungen Hochs betreffen die Finanzreform haben bestätigt, daß von dieser Seite systematisch darauf hingearbeitet worden ist, die Sache vor den Parteitag zu bringen. (Zurufe: Sehr richtig, wollen wir auch!) Schon bei der ersten Beratung in der Fraktion ist von dieser Seite das Bestreben ausgegangen, die Fraktion gegen die Erbschaftsteuer festzulegen. (Hört! Hört!) Schon damals herrschte bei der Mehrheit der Fraktion das Gefühl, daß hier eine Ueberempfindung der Fraktion stattfinden sollte. (Unruhe u. lebh. Zustimmung.) ...

Reichstagsabg. Ledebour erklärt im Schlußwort: Ueber unser Verhältniß zu den Liberalen bin ich beunruhigt, eine Erfahrung Wedels mitzutellen. Wedel ist kürzlich, nachdem Raumann seinen Gedanken und viel belagerten Ausspruch „Von Wasser- mann bis Wedel“ in die Welt gesetzt hatte, mit Wasser- mann zusammengetroffen und Wasser- mann hat Wedel gesagt: Nun, Herr Bundesbruder, was macht unser Bund? Wasser- mann fügte hinzu und Wedel stimmte ihm zu: Ach, das ist einfach Unfinn. In der Tat, wie einmal die politische Situation ist und wie die Liberalen sich verhalten, ist es eine vollständige Utopie, zu glauben, daß es zu einem Bündnis irgendwelcher Art zwischen Sozialdemokratie und Liberalen kommen werde. ...

großartigen Raffiniertheit die Steuern so eingebracht, daß sie von den verschiedensten Parteien bewilligt werden sollten, und daher auch auf ein Mantelgesetz verlagert. Sie spekuliert darauf, daß wir die Erbschaftsteuer in zwei Schritten einbringen würden. ...

Reichstagsabg. Ledebour (fort.): Gegenüber dieser unerbörten Manier (Ärgernde Unterbrechungen und Unruhe. Zurufe: Das ist eine unerhörte Manier!) möchte ich bemerken, daß mein Bericht über die parlamentarische Tätigkeit dem Parteivorstand zur Korrektur eingereicht worden war und daß ich ablesen mußte, so daß ich die Korrektur nicht mehr durchsehen konnte. ...

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich. Berlin, 15. September. (Kofnachrichten.) Se. Maj. der Kaiser begab sich heute vormittag ins Wandergelände des Zarenbischöfshaus und kehrte abends gegen 6 Uhr nach Wergenzheim zurück. ...

Wahlrecht. Wien, 14. Sept. Die Mehransprüche, welche die Exeresverwaltung im heutigen gemeinsamen Ministerrat machte, belaufen sich für das Jahr 1910 auf nahezu 100 Millionen. ...

Wahlrecht. Berlin, 16. September. Die Veranlassung einer Verählung kleiner Umfangs am 1. Dezember 1909. Die Veranlassung einer Verählung kleiner Umfangs am 1. Dezember d. J. ist, wie die Zentralstelle der preussischen Landwirtschaftskammern erklärt, nimmere für Preußen gesichert. ...

Reduktion des Beamten-Personals bei den Staatsbahnen. Potsdam ist mitgeteilt, daß die preussische Staatsbahnverwaltung beabsichtigt, das Beamten-Personal zu reduzieren. ...

Genen die Liberalen nahm gestern der sozialdemokratische Parteitag in Leipzig eine Resolution an, welche folgenden Wortlaut hat: „In Anbetracht, daß die bisherige Politik des Liberalismus nichts war als eine dauernde Kette des Verrats von Arbeiterinteressen, ...

Stadterordneten-Wahlen. Im November d. J. finden Stadterordneten-Neu- und Ergänzungswahlen statt. ...

Wahlrecht. Berlin, 16. September. Die Veranlassung einer Verählung kleiner Umfangs am 1. Dezember d. J. ist, wie die Zentralstelle der preussischen Landwirtschaftskammern erklärt, nimmere für Preußen gesichert. ...

Eisenbahn-Unfall. Gestern abend 8 1/4 Uhr gab es auf der Bahnstation Corbeha eine Verkehrsunfall. ...

Wahlhausen, 13. Sept. Die hiesige Tabakfabrik Morrell und Hertwig kündigte heute sämtlichen Gehmarbeitern. ...

Wagenburg, 14. Sept. Kontur ange-meldet hat die Buch- und Kunsthandlung Albert Rathke, eine der bedeutendsten und ältesten Buchhandlungen Wagenburgs. ...

Wagenburg, 15. Sept. Gestern suchte und fand den Tod der 55 Jahre alte Landwirt W. M. im Freyhager Teiche. ...

Wagenburg, 15. Sept. Gestern suchte und fand den Tod der 55 Jahre alte Landwirt W. M. im Freyhager Teiche. ...

Wagenburg, 15. Sept. Gestern suchte und fand den Tod der 55 Jahre alte Landwirt W. M. im Freyhager Teiche. ...

Wagenburg, 15. Sept. Gestern suchte und fand den Tod der 55 Jahre alte Landwirt W. M. im Freyhager Teiche. ...



